

Sehr geehrte Damen und Herren!



THEMEN

- neues WSZ
- Ausbau Radwegenetz
- Sanierung Ortsdurchfahrt Oberparschenbrunn
- Sicherheitsausbau S3
- unser Bürgermeister feierte Geburtstag!
- 120 Jahre FF Großstelzendorf
- Photovoltaikanlagen
- Pumptrack in Göllersdorf
- Senioren aktiv
- Gemeindezentrum – es geht weiter!
- Hauptplatzplanung

Die Marktgemeinde Göllersdorf muss finanziell und personell in einem Umfeld bestehen, dass mit jedem Jahr schwieriger wird. Die Schwierigkeiten werden aber nicht von der Gemeinde verursacht, sondern von immer mehr und neuen Bestimmungen und Gesetzen, die von der Durchführung nicht einfacher werden. Wir haben in den letzten 5 Jahren keine überbordenden Ausgaben vorgenommen, sondern haben immer ausgewogen finanziert. Es muss uns auch allen klar sein, dass die Gehaltsabschlüsse, wie wir Sie die letzten 2 Jahre gesehen haben, eine große Auswirkung auch auf die Teuerung generell haben.

Ein sehr wichtiger Punkt trotz dieser Entwicklung ist der **Neubau des Kindergartens Göllersdorf** um das Kinderbetreuungspaket des Landes NÖ umzusetzen und die Betreuung unserer Kinder in der Gemeinde sicherzustellen. Dafür wurde ein Grundstück in Göllersdorf angekauft und getauscht, um die Fläche zu vergrößern. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals bei dem Grundeigentümer, der uns dies ermöglicht hat – keine Selbstverständlichkeit.

Der bestehende Kindergarten Göllersdorf mit dem Ausweichquartier in Großstelzendorf hat aktuell noch Kapazitäten, aber es wurde bei einem gemeinsamen Termin mit der Abteilung Kindergärten vom Land NÖ nach Umsetzung des NÖ Kinderbetreuungspaketes ein Bedarf von 3 Kindergartengruppen und einer Tagesbetreuungseinrichtung festgestellt. Mit diesen Vorgaben gehen wir nun in die Planung und können hoffentlich bald die Umsetzung starten.

Beim **Vorhaben Straßenbau** konnten

wir die Ortsdurchfahrt Oberparschenbrunn komplett neu herstellen. Es handelt sich dabei um insgesamt 600m Straße, wobei die untere Einfahrt komplett neu hergestellt und die Ortsdurchfahrt selbst gefräst und neu überzogen wurde. Im Zuge dieser Arbeiten wurden auch neue Kanaldeckel und Regenwassereinlaufgitter gesetzt und von der FA. Speed Connect wurde in diesen Bereichen auch schon die Glasfaserleitung neu verlegt. Die Gesamtkosten der Gemeinde beliefen sich auf rund € 450.000,-. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Bürger/innen aus Oberparschenbrunn für die Geduld und die gute Zusammenarbeit.

Das Thema umweltfreundliche Beheizung und Strom aus Photovoltaikanlagen ist bei uns in der Gemeinde voll angekommen. Wir haben dieses Jahr eine Ausschreibung für **Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden** durchgeführt und fangen mit der Umsetzung des Projektes 2024 an – es wird beim Gemeindeamt neu einen zusätzlichen Batteriespeicher geben. Das ist aber erst der Beginn des Projektes, denn ich will mit diesen Anlagen eine Energiegemeinschaft gründen, um unsere Gemeindeobjekte mit selbst erzeugtem Strom zu versorgen.

Die nächste **umweltfreundliche Heizanlage** wird beim Feuerwehrhaus und Blasmusikheim in Göllersdorf installiert – der Gemeinderat hat dies im Sommer 2023 beschlossen. Diese Heizungsanlage hat auch Kapazitäten für weitere Anschlüsse (öffentliche Einrichtungen) zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen geschätzte Bürgerinnen und Bürger eine schöne Adventzeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024.

Ihr Bürgermeister Josef Reinwein

Göllersdorf erhält ein neues Wertstoffsammelzentrum



Im Jahr 2022 konnte die Gemeinde Göllersdorf Grundstücke für die Errichtung eines neuen Wertstoffsammelzentrums in Göllersdorf erwerben. In der Gemeinderatssitzung Anfang Dezember 2022 wurde ein Grundsatzbeschluss für den Planungsstart mit dem Abfallverband gefasst.

Mit diesem Projekt stellen wir sicher, dass auch in Zukunft unseren Bürgerinnen und Bürgern ein eigenes Wertstoffsammelzentrum vor Ort zur Verfügung steht.

Der aktuelle Stand der Planungsarbeiten wurde dem Gemeinderat im Oktober 2023 von der GF des Abfallverbandes Hollabrunn, Frau Angelika Büchler, präsentiert. In der Konzeption des neuen Sammelzentrums wird vor allem die wesentliche höhere Anzahl an zu trennenden Stoffen berücksichtigt und zusätzlich sind für die weitere Entwicklung noch Reserve- Containerstellplätze vorgesehen.

Bürgermeister Josef Reinwein schaute sich mit Vizebgm. Martin Schirnböck und GfGR Martin Klampfer das Sammelzentrum in Dürnleis an. Es ist ähnlich gestaltet wie das in der Planung befindliche, neue Sammelzentrum für Göllersdorf. Geschäftsführerin Angelika Büchler vom Abfallverband erörterte die vielen Vorteile, etwa der breiten Rampe mit den Containerplätzen. Eine wesentliche Verbesserung gegenüber unserem derzeitigen

Sammelzentrum ist das geplante Einbahnsystem.

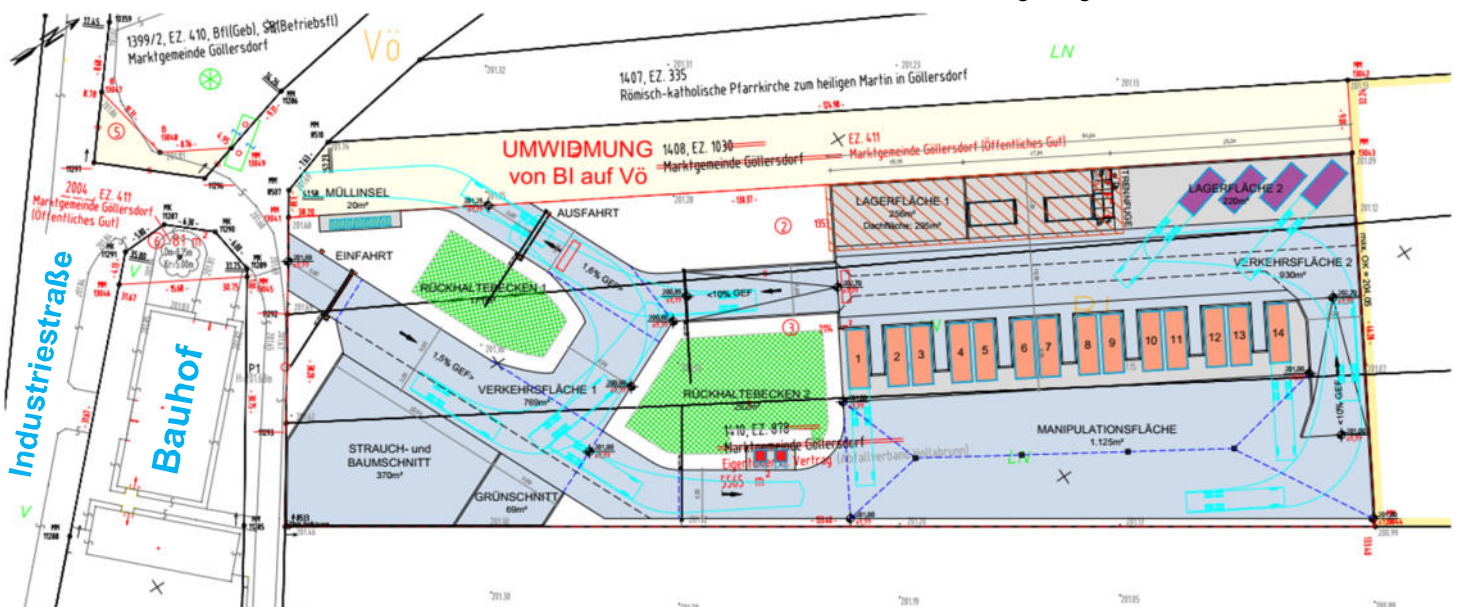
Auch in Göllersdorf wird somit voraussichtlich im Herbst 2024 ein modernes, benutzerfreundliches Sammelzentrum, mit wesentlich mehr Platz und Funktionalität in Betrieb gehen! Bedanken möchten wir uns bei Frau Geschäftsführerin Angelika Büchler, die die Planung und Errichtung des Sammelzentrums voll unterstützt hat.

Es freut uns auch, dass der Baum- und Strauchschnittplatz dann zukünftig von Montag bis Samstag geöffnet sein wird.

Der dafür benötigte Kaufvertrag für den Verkauf des benötigten Grundstücks an den Abfallverband wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen.



Gemeinsam mit GF Ing. Angelika Büchler MSc in Dürnleis



Ausbau Radwegenetz in unserer Gemeinde

Im letzten Jahr wurde ein Radwegekonzept erarbeitet und dieses beim Land NÖ zur Förderung eingereicht. Dieses soll in Etappen umgesetzt werden und heuer wurde mit den ersten beiden Teilstücken begonnen. Die Förderquote für diese Radwegeprojekte beträgt aktuell 70%.

Gestartet wurde heuer mit dem Ausbau des Kirchensteiges zwischen Göllersdorf und Viendorf. Durch einen Grundankauf, wofür wir uns beim Grundeigentümer bedanken möchten, konnte der Radweg inklusive Sanierung der Brücke in Göllersdorf ausgebaut werden. Die Arbeiten konnten mit der Asphaltierung im November mit Gesamtkosten von € 185.000,- abgeschlossen werden. Danke sagen wir möchten den Bürgern/innen für Ihr Verständnis während



der langen Bauzeit. Bei Lastplattentests, die vor der Asphaltierung von der Gemeinde ausgeführt wurden, stellte man fest, dass der Unterbau eine unzureichende Festigkeit aufweist. Deshalb musste der Unterbau zusätzlich auf Kosten der Baufirma mit Ze-

ment stabilisiert werden.

Weiters wurden auch im November die Arbeiten für die **Sanierung und Verbreiterung des Radweges neben dem Göllersbach** zwischen der Gemeindegrenze Breitenwaida bis zum Bahnübergang Furth gestartet. Der 600m lange Bauabschnitt wird von der Firma Held und Franke zu einem Gesamtpreis von € 159.000,- inkl. MWSt. ausgebaut.

Danke sagen möchten wir auch unserem Vizebürgermeister Martin Schirmböck für die Abstimmung mit den Baufirmen und dem Land NÖ für die Bereitstellung der Förderungen.



Regions-Stammtisch Weinviertel der Dorf- und Stadterneuerung

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf präsentierte interessierten Gemeindevertretern sowie Obleuten der Dorferneuerungsvereine die Neuaufstellung der Dorf- und Stadterneuerung ab 1. Jänner 2024 sowie die neuen Förderrichtlinien.

Die Gemeinde Göllersdorf war durch Vizebürgermeister **Martin Schirmböck**, Gemeinderat **Martin Holzer** und DEV Obmann **Rudolf Holzer** aus Porrau vertreten. Seit Jahrzehnten ist die Dorf- und Stadterneuerung Impulsgeber für lebendige Dörfer und soll nun noch schlagkräftiger in der Umsetzung und Förderabwicklung von Projekten werden.

Teil der neuen Förderkulisse sind Projekte zur Belebung von Dorfzentren, wo wir mit der Neugestaltung des

Hauptplatzes Göllersdorf und dem Gemeindevorstand neu in Göllersdorf am Puls der Zeit liegen und davon profitieren könnten. Ein interessanter Abend zum Netzwerken und um Ideen und Anregungen zu sammeln, um unsere Gemeinde positiv weiterentwickeln zu können.



Strassenbau in unserer Gemeinde

Neben der Komplettsanierung der Ortsdurchfahrt in Oberparschenbrunn konnten wir heuer noch einige weitere Projekte im Straßenbau umsetzen. So wurden im Herbst in der Hollabrunnerstraße die Nebenanlagen hergestellt.

Im nächsten Jahr ist die Asphaltierung des 2. Teils der Spitalgasse bis zum Barbaraheurigen geplant.



Oberparschenbrunn



Dafür wurde heuer bereits die Straßeneinbauten (Strom, Wasser und Ortsbeleuchtung) erneuert.



Sicherheitsausbau S3 – Informationen zu den aktuellen Planungen

Unser Bürgermeister Josef Reinwein hat betreffend Sicherheitsausbau der S3 von der ASFINAG eine Information über die aktuellen Planungen im Gemeindegebiet von Göllersdorf erhalten. Es ist sehr positiv, dass die Resolution des Gemeinderates vom Februar 2021 zumindest in Teilen berücksichtigt wurde.

In den Gesprächen mit der ASFINAG war es für unseren Bürgermeister das Wichtigste, dass bei den Arbeiten zum notwendigen Sicherheitsausbau keine dauerhaften Umleitungen über unsere Ortschaften Göllersdorf und Großstelzendorf geführt werden – dieses Thema wird mit dem **Neubau einer zusätzlichen Brücke**

im Bereich des Talüberganges Großstelzendorf gelöst.

Bei den Aus- und Abfahrten sollen entsprechende Beschleunigungs- und Verzögerungstreifen hergestellt werden – bei der Fahrbahn bleibt es bei jeweils einem Fahrstreifen mit einer Mitteltrennung mit Betonwand. Es wird bei der Umsetzung des Projektes auch die Lärmsituation untersucht.

Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass es sich beim aktuellen Stand um eine Planung handelt – Änderungen vorbehalten - es wurde von der ASFINAG bereits mit den Anrainerinformationen begonnen.



Verleihung der goldenen Ehrennadel an Bürgermeister Josef Reinwein !

Als Danke für sein Engagement für unsere Gemeinde zu seinem 50er!

Bei der Feier von Herrn Bürgermeister Josef Reinwein anlässlich seines 50. Geburtstags wurde dem Jubilar im Namen des Gemeinderates von GfGR Martin Klampfer im Beisein von GfGR Stefan Hinterberger und GR Josef Peer die goldene Ehrennadel wegen besonderer Verdienste um die Gemeinde verliehen. Martin Klampfer hat sich beim Herrn Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit bedankt und zu 15 Jahren im Bürgermeisteramt gratuliert.

Seit dem Jahr 2000 war Josef Reinwein als geschäftsführender Gemeinderat für die Gemeinde tätig. Im Jahre 2005 wurde er Vizebürgermeister und übernahm ab 2008 das Amt des Bürgermeisters, nachdem Bgm. Scheidl seinen wohlverdienten Ruhestand antrat. Zusätzlich war Josef Reinwein für einige Jahre Obmann der Mittelschulgemeinde Göllersdorf und ist nach wie vor Obmann des Gemeindeabwasserverbandes Sierndorf-Göllersdorf.

Die Marktgemeinde Göllersdorf wünscht Bürgermeister Josef Reinwein alles Gute für die Zukunft!



Überraschungsfest von seinen Parteifreunden am Geburtstag!



Funktionäre und Freunde der Volkspartei Göllersdorf organisierten für den Jubilar überraschend einen Umtrunk am Göllersdorfer Hauptplatz. Die Blasmusik spielte auf, gemeinsam wurde gefeiert und auf seinen runden Geburtstag angestoßen.



Lieber Josef, wir wünschen dir nochmals alles Gute zum 50'iger und vor allem Gesundheit!!!



Landjugend Göllersdorf bei der Fußwallfahrt nach Mariazell

Traditionell machte sich die Landjugend NÖ am Samstag vor der Bauernbundwallfahrt auf verschiedenen Routen auf den Weg in den steirischen Wallfahrtsort Mariazell.

Darunter auch eine große Gruppe der Landjugend Göllersdorf, die von EU Abgeordneten Alexander Bernhuber, Vizebürgermeister Martin Schirmböck und Neupriester Michael Semmelmeier begleitet wurde.

Superior Pater Michael Staberl und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf begrüßte die mehr als 200 Jugendlichen vor der Basilika, um anschließend gemeinsam Gottesdienst zu feiern.



77. NÖ Bauernbundwallfahrt -

viele Göllersdorfer Teilnehmer waren auch heuer bei der Bauernbundwallfahrt !

Beim Festgottesdienst am Sonntag wurde den Gründungsvätern der Wallfahrt Leopold Figl und Josef Reither gedacht. Sie gelobten in der Zeit des Nationalsozialismus Niederösterreichs Bauern jedes Jahr in einer Wallfahrt nach Mariazell zu führen, wenn Österreich wieder Freiheit und Selbstständigkeit erlangt.

Bundeskanzler Karl Nehammer spannte in seiner Wallfahreransprache den Bogen von dieser Anfangszeit der Wallfahrt bis hin zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und den Leistungen der Landwirtschaft.



Tolle Stimmung beim 5. ÖVP- Familienradltag

Mehr als 120 begeisterte Radler machten sich vom Dorfhaus Furth am Sonntag, dem 24. September auf den Weg. Die beschilderte Route führte diesmal in die Nachbargemeinde Holabrunn.

Am Pangratz stärkten sich die Sportler mit Getränken, ehe es wieder nach Furth zurückging. Dort sorgte die Landjugend Göllersdorf für den Mittagstisch.

Am Nachmittag kamen auch die jüngsten Besucher auf ihre Rechnung. Zum einem konnten sie sich in der **Hüpfburg** austoben und zusätzlich staunten sie über die Zaubertricks bei der **Zaubershow von Flokus Pokus**.

Ein gemütlicher und gelungener Herbstsonntag, wofür wir allen Mitwirkenden und Teilnehmern herzlich DANKE sagen!



120 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großstelzendorf – 40 Jahre Feuerwehrfest

Die Feuerwehr Großstelzendorf feierte heuer im Rahmen eines 3-tägigen Festes ihren 120. Geburtstag. In einem Festakt am Samstag wurde das neue **Mannschaftstransportfahrzeug** samt Anhänger gesegnet.



Wir gratulieren der FF Großstelzendorf herzlichst zu ihrem Jubiläum und danken dem Kommando und allen Kameraden/innen für ihren Einsatz.

Und gleichzeitig möchten wir allen unseren Feuerwehren in unserer Gemeinde für die tollen Feste danken!



Gemeindeamt – Umbau Schiebetür:

Notwendige Reparatur der Schiebetür beim Gemeindeamt durch Firma_FAAC Türautomatation aus Perchtoldsdorf – Kosten € 4.106,40 inkl. MWSt.

Baumkontrolle:

Ersterfassung von ca. 65 Bäumen für den Baumkataster inkl. 1 Bruchsicherheitsüberprüfung – Kosten € 960,- inkl. MWSt.

Ankauf Plakatständer:

12 Plakatständer Format A1 von Firma UDO BÄR – Kosten € 1.388,- inkl. MWSt.

Ansuchen Subventionen:

Dorferneuerungsverein Oberparschenbrunn-Subvention von € 400,-
Senioren und Pensionistenverband Göllersdorf: je € 200,-
Gesangsverein Soundhaufn: € 600,-

Kapelle Untergrub:

Blechdachsanierung bei der Ortskapelle durch die Firma Niedermayer Top Clean aus Hetzmannsdorf – Kosten € 1.368,- inkl. MWSt.

Volksschule Göllersdorf:

WLAN Erneuerung durch Firma Gemdat – Kosten € 4.876,80 inkl. MWSt

Friedhof Bergau:

Erneuerung der Zugangsstiege beim Friedhofseingang – Trittfläche mit Besenstrich – Kosten € 8.500,- inkl. MWSt.

KLAR! Göllersdorf- Weiterführung:

Verlängerung der Mitgliedschaft für weitere 3 Jahre – Kosten insgesamt € 11.000,-

Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäuden

Die Firma ISEED (Institut für nachhaltige Energie- und Umweltentwicklung) mit DI Dr. K. Niederl, die bereits die Umstellung der Ortsbeleuchtung auf LED für unsere Marktgemeinde umsetzte, führte eine Ausschreibung für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf unseren öffentlichen Gebäuden durch.

Dabei wurden alle im Gemeindebesitz befindlichen Gebäude auf die Möglichkeit der Ausstattung mit einer Photovoltaikanlage überprüft. Insgesamt ergab diese Erhebung 17 Anlagen mit einer Anlagengröße von max. 30 kWp – dies ist die maximale Anlagengröße, die von seiten der EVN in Göllersdorf zulässig ist.

Somit ergibt sich

eine theoretische Leistung von ca. 400 kWp. Erst nach Genehmigung der Anlagen durch die EVN kann die tatsächliche Gesamtleistung der Photovoltaikanlagen fixiert werden.

Die Ausschreibung ergab als Bestbieter die Firma **ABC Solar aus der Steiermark** mit einem Preis von € 1.038,13 / kWp exkl. USt.

Die Abrechnung erfolgt entsprechend der Anzahl und Größe der tatsächlich umgesetzten Anlagen. Die Realisierung startet im nächsten Jahr 2024.



Unsere Senioren unterwegs !



Einen interessanten Herbsttag verbrachten die NÖ Senioren aus Göllersdorf in der Bundeshauptstadt Wien.

Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer von der Führung am **Zentralfriedhof**, der mit seinen 2,5 km² und rund 330.000 Grabstellen zu den größten Friedhofsanlagen Europas zählt. Auf der anschließenden Fahrt in die Innenstadt erfuhren die Senioren viel Geschichtliches zu bekannten Bauwerken und Plätzen. Danach stand die Besichtigung des **Stephansdomes** auf dem Programm.

Abgeschlossen wurde der Tag gesellig beim Heurigen Seidl in Bergau.



Darlehensaufnahmen Gemeinde

Um die Projekte in unserer Gemeinde entsprechend finanzieren zu können, wurden folgende Kredite aufgenommen:

Gemeindestraßenbau 2023:

€ 461.000,- Laufzeit 10 Jahre

Radwegenetz:

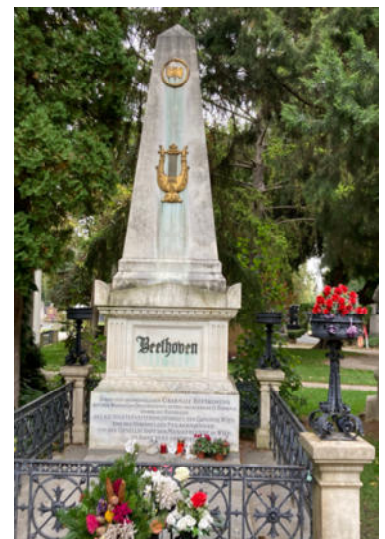
€ 300.000,- Laufzeit 10 Jahre

Abwasserbeseitigungsanlage Obergrub:

€ 250.000,- Laufzeit 20 Jahre

Abwasserbeseitigungsanlage Porrau:

€ 190.000,- Laufzeit 20 Jahre



Überreichung des Bestellsdekrets an unseren Zivilschutzbeauftragten

Im Zuge der Bürgermeisterkonferenz am 31.10.2023 überreichte Franz Zehetgruber vom Zivilschutzverband NÖ das Bestellsdekret

zum ehrenamtlichen Zivilschutzbeauftragten für die Marktgemeinde Göllersdorf an Adrijan Keri.



Wir danken ihm für seine Bereitschaft zur Übernahme der Funktion und wünschen ihm alles Gute.

von li.: BGM. Josef Reinwein, Adrijan Keri, Georg Jungmayer, Bezirkshauptmann Mag. Weiss, Franz Zehetgruber

Gemeinsame KULTURFAHRT

volkspartei
göllersdorf

mit Gansberger Reisen zu den

seeFestspiele
mörbisch

SAMSTAG, 27. JULI 2024

Busfahrt vom Hauptplatz Göllersdorf nach Mörbisch

Karte in der Kategorie 5 -
Beginn der Vorstellung 20.30 Uhr

Gesamtpreis pro Person € 114,-

DAS MUSICAL
MY FAIR LADY



Informationen und verbindliche Anmeldung
bei Liane Bauer—0650/25470159

Vernissage im Gemeindesaal

Am Freitag, dem 13. Oktober wurde die Verschönerung unseres Gemeindesaales mit Bildern namhafter, regionaler Künstler/innen auf Hauptplatz 49 mit einer Vernissage eröffnet. Die **Musikschule Göllersdorf / Hollabrunn** umrahmte mit einem jungen Ensemble aus der Gemeinde Göllersdorf unter Leitung von Barbara Haslinger musikalisch den Festakt.

Nach der Begrüßung der Gäste durch **Bgm. Reinwein** wurden die Künstler/innen von der Organisatorin **Gemeinderätin Shurga Schrammel** interviewt, um sie unseren Besucher/innen auch persönlich näherzubringen. In dieser aktuellen Vernissage waren Werke von **Sonja Götzinger, Manuela Jordan, Werner Hladik** und **Ernst Bedlivy** zu sehen.



Wir bedanken uns bei GR Shurga Schrammel für die Organisation mit den Künstlern und bei allen Besuchern für die zahlreiche Teilnahme. Danke auch an das Ensemble der Musikschule für die musikalische Umrahmung.

Mitmachen – Radfahren – Gewinnen: Pumptrack in Göllersdorf MMS Göllersdorf ist die aktivste Schule Österreichs!

Die bundesweite Aktion Österreich radelt zur Schule unter dem Motto „woom2school“ startete im März und ging bis zum 16. Juni. 143 Schulen haben insgesamt 1,2 Mio. Kilometer „erradelt“. Die Schüler und Schülerinnen sowie die Lehrpersonen der Musikmittelschule Göllersdorf nahmen im Sommersemester des Schuljahres 2022/23 an dieser Aktion teil. Als Preis winkte ein Pumptrack Event für die ganze Schule, denn man gewann.



Zur Freude aller fand am 21. September 2023 der versprochene Aktionstag in Göllersdorf statt. Bereits am Vortag wurde unter Mitarbeit der Sportlehrer der Parcours aufgebaut. Die Schüler und Schülerinnen konnten das Training mit ihren eigenen Fahrrädern bzw. mit Scootern absolvieren und wurden perfekt von den Trainern angeleitet.



Die Kinder hatten viel Spaß und konnten ihre Fahrtechnik erproben bzw. verbessern.



Gemeindezentrum NEU – es geht weiter!

Nachdem die Planungsarbeiten für das Projekt aufgrund der fehlenden Wohnbauförderung gestoppt wurde, haben wir beschlossen die Planungsarbeiten trotzdem fortzusetzen. Aufgrund dessen vergab der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 4. Dezember 2023 den Auftrag für die Architekturplanung ab der Einreichplanung für das Gemeindeamt, den Polizeiposten und den Festsaal inkl. Bauaufsicht. Beauftragt damit wurde das Architekturbüro Maurer & Partner aus Hollabrunn, die auch bereits den Entwurf und die restlichen Bauteile für die WAV plant.

Die Gesamtkosten für unseren Anteil betragen insgesamt € 408.000,- inkl. MWSt. Die Planung muss im Detail mit dem Arbeitskreis für das Projekt abgestimmt werden und ist Voraussetzung für die Ausschreibung.



Hauptplatzplanung- den Anrainern und Bürgern/innen vorgestellt!

Nachdem der Arbeitskreis die Grobplanung für eine mögliche Neugestaltung unseres Hauptplatzes abgeschlossen hat, wurde der aktuelle Stand vom Zivilingenieurbüro Dr. Paikl am 8. November 2023 den Anrainern präsentiert. Nach der Vorstellung des Projektes wurde mit den Besuchern/innen diskutiert und die Bürger brachten ihre Anregungen ein.

Am 22. November wurde die Planung allen interessierten Bürgern/innen unserer Marktgemeinde vorgestellt und danach ebenfalls recht rege diskutiert.

Mit den Wirtschaftsbetrieben und den Anrainern wird es noch Abstimmungsgespräche in kleinen Gruppen mit den Arbeitskreisleitern und dem Planer geben.

Erst dann wird die Planung abgeschlossen, damit schlussendlich eine Kostenschätzung für das Projekt vorliegt. Diese Unterlagen stellen dann die Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat dar.

Aber eines möchten wir unbedingt festhalten:

Es gibt bis dato lediglich einen einstimmigen Gemeinderatsbeschluss für die Planungsarbeiten für eine Umgestaltung unseres Göllersdorfer Hauptplatzes, der Anfang Februar gefasst wurde.



Das Planungsbüro DI Paikl erhielt den Zuschlag zu einem Preis von € 53.760,- inkl. MWSt., wobei diese zu einem erheblichen seitens der Leader Region Weinviertel Manhartsberg gefördert werden.

Und ob bzw. in welcher Form eine Neugestaltung unseres Hauptplatzes überhaupt kommen wird, liegt zuletzt beim Gemeinderat als zuständiges Gremium.

Wir als ÖVP Göllersdorf sehen es jedoch schon als Chance für uns alle, einen zukunftsfiten und lebenswerten Begegnungsraum im Herzen der Gemeinde zu gestalten. Natürlich werden dabei auch die finanziellen Möglichkeiten berücksichtigt werden!



wir
wünschen

volkspartei
göllersdorf

Göllersdorf

frohe Weihnachten



wir
laden ein

30.12.2023 09:30 - 12:00

Sektempfang

Göllersdorf
Hauptplatz